

Integrationsfahrplan für Witten



Inhaltsverzeichnis

Grußwort der Bürgermeisterin.....	6	
Vorwort der Integrationsbeauftragten.....	7	
Allgemeiner Überblick		
Was ist Integration?.....	8	
Migrationshintergrund	9	
Ausländer.....	9	
Ausländer in Witten.....	9	
Stabsstelle für Integration, Internationale Beziehungen und Städtepartnerschaften.....		10
Aufgaben und Zuständigkeiten der Stabsstelle.....	11	
Der Integrationsrat.....	11	
Integrationsprojekte.....	12	
KOMM-IN.....	12	
• Gründung des Wittener Internationalen Netzwerks (WIN).....	12	
• Integrationsmesse.....	13	
• Workshop auf Spiekeroog.....	13	
• Interkultureller Workshop.....	13	
• Worldcafe.....	13	
• Newsletter/ Beratungsführer.....	14	
• Homepage.....	14	
• Politische Partizipation.....	14	
• Der „Kommunale Bildungsfahrplan“	15	
• Integration durch politische Teilhabe.....	15	
• Integrationslotsen.....	15	
• Der „Integrationsfahrplan für Witten“	16	
Kontrakt – Unternehmen für Bildung.....	17	
Städtepartnerschaften/ Internationale Beziehungen.....	18	



Deutsch lernen im Integrationskurs

Was ist ein Integrationskurs?.....	21
• Der Sprachkurs.....	21
• Der Orientierungskurs.....	21
• Spezielle Integrationskurse.....	21
Wer ist berechtigt, an einem Integrationskurs teilzunehmen?.....	22
Wer ist verpflichtet, an einem Integrationskurs teilzunehmen?.....	22
Was kostet ein Integrationskurs?.....	22
Wer organisiert die Integrationskurse in Witten?.....	23
Wer ist Anbieter von Integrationskursen in Witten?.....	24

Die deutsche Staatsbürgerschaft

Rechte und Pflichten als Deutsche/r.....	25
Voraussetzungen für die Einbürgerung.....	26

Bildungsziel Studium

Schulabschlüsse.....	28
3 Wege zum Studium.....	28
Ausländische Bildungsnachweise.....	30
Bildungsziel Beruf.....	30
Nachträgliche Schulabschlüsse.....	31



Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen in Deutschland

Amtliche Beglaubigungen von Dokumenten.....	33
Was kann anerkannt werden?	
• Schulzeugnisse.....	34
• Akademische Grade.....	35
• Anerkennung von Diplomen, Zertifikaten, Urkunden.....	36
• Anerkennung von Studienabschlüssen für den Lehrerberuf.....	37
• Ausnahme „Seiteneinstieg“.....	38
• Externenprüfung.....	38
• Anerkennung der Berufsausbildung.....	38

Arbeitslosigkeit und Arbeitssuche

Agentur für Arbeit.....	39
Was bedeutet „Hartz IV“?.....	40

Rechtsberatung und Hilfe bei Gerichtsverfahren

Beratungshilfe.....	41
Prozesskostenhilfe.....	41
Rechtsberatung in Verbraucherfragen.....	41

Organisationen und Angebote im Überblick

Integrationsberatung.....	42
Bildung und Beruf.....	44
Frauen- und Familien.....	48
Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche.....	50
Kultur und Religion.....	52
Die Ehrenamtskarte.....	54

Grußwort



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Integration ist eine strategische Aufgabe von Politik, Verwaltung und Gesellschaft.

In Witten leben Menschen aus 113 Nationen. Rund ein Viertel von ihnen hat einen Migrationshintergrund, bei den Kindern sind es mehr.

Diese kulturelle, religiöse und sprachliche Vielfalt in unserer Stadt begrüßen wir und betrachten sie als Bereicherung. Aber diese Situation verlangt von uns allen, neue Wege des Miteinanders zu bauen und zu gehen. Auch die öffentlichen Institutionen, kommunalen Ämter, Museen, Bibliotheken und Bildungseinrichtungen werden sich verändern, um der zunehmenden Vielfalt gerecht zu werden.

Dank der konstruktiven Zusammenarbeit aller Beteiligten gibt es in Witten viele gelungene Ansätze zur Integration. Ermöglicht wird dieses auch durch das Engagement der vielen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Ihre
Sonja Leidemann
Bürgermeisterin

Vorwort

Liebe Wittenerinnen und Wittener,

die meisten Zuwanderinnen und Zuwanderer fühlen sich bei uns wohl und sehen sich als Teil unserer Gesellschaft. Eine kleine Gruppe benötigt jedoch Unterstützung auf dem Weg zu einer erfolgreichen Integration. Die Stadt Witten möchte mit diesem Integrationsfahrplan den vielen haupt- und ehrenamtlichen Beraterinnen und Beratern eine Hilfestellung anbieten, wenn sie Menschen mit Zuwanderungsgeschichte begleiten, beraten und unterstützen.

Wir danken allen Vereinen und Organisationen, die durch ihre Arbeit, ihre Angebote und ihre Projekte dazu beitragen, dass sich Zugewanderte in Witten schnell zurecht finden, die deutsche Sprache erlernen können und sich bei uns willkommen fühlen. Das Land NRW hat die Erstellung dieser Broschüre durch eine Förderung im Rahmen des Landesprojektes „KOMM-IN“ ermöglicht. Dafür sind wir sehr dankbar.

Gemeinsam mit dem Wittener Internationalen Netzwerk (WIN) wurde diese Broschüre entwickelt. Sie soll einen Überblick über die vielen guten Integrationsangebote in Witten verschaffen und wichtige Informationen vermitteln.

Nun wünsche ich Ihnen, dass Sie auf den nächsten Seiten die Informationen finden, die Sie für Ihre Arbeit benötigen. Das Team der Stabsstelle für Integration, Internationale Beziehungen und Städtepartnerschaften steht Ihnen bei Fragen und für weitere Informationen sehr gerne zur Verfügung.

Claudia Formann
Integrationsbeauftragte





Was ist Integration?

Integration (aus dem Lateinischen „integrare“ = wiederherstellen) bedeutet allgemein formuliert einen wechselseitigen Prozess, an dem einzelne Menschen oder Gruppen als Minderheit und die so genannte Mehrheitsgesellschaft aktiv beteiligt sind.

Dieser Prozess findet auf der politischen, rechtlichen, wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und kommunikativen Ebene statt. Er muss als gemeinsamer Anspruch von beiden Seiten getragen und als ständige Aufgabe immer wieder neu gefördert werden.

Für uns bedeutet das, zugewanderten Menschen im Rahmen der gesellschaftlichen Gegebenheiten in Deutschland Chancengleichheit in der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen, sie bei der Artikulation ihrer Interessen zu unterstützen und sie vor individueller oder kollektiver Ausgrenzung zu schützen. Dabei soll ihre nationale, kulturelle und religiöse Identität gewahrt bleiben.

Was ist für Sie Integration?

Diese Frage wurde bei einer Umfrage unter Migrant/innen in Berlin u.a. so beantwortet:

*„Wenn es keine Rolle mehr spielt, woher und warum du gekommen bist, sondern nur zählt, wer du bist und was du kannst.“
(Zuwanderer aus Kasachstan)*

*„Integration – das kann man nicht beschreiben. Es ist, wie ein Mensch akzeptiert zu werden und nichts anderes.“
(Zuwanderer aus Thailand)*

*„Integration ist, sich hier zu Hause zu fühlen, und wenn man in seinem Heimatland ist, Sehnsucht nach Zuhause, nach Deutschland zu haben.“
(Migrantin türkischer Herkunft)*



Was ist der so genannte „Migrationshintergrund“?

Der Sozialbericht für die Bundesrepublik Deutschland 2008 erklärt den Begriff „Bevölkerung mit Migrationshintergrund“ so:

Es zählen dazu

- alle in Deutschland Zugewanderten
- alle in Deutschland Geborenen mit anderer Staatsangehörigkeit
- alle hier geborenen Deutschen mit mindestens einem zugewanderten Elternteil
- alle hier geborenen Deutschen mit mindestens einem Elternteil, der als Ausländer in Deutschland geboren wurde.

15,4 Mio. Menschen haben einen Migrationshintergrund

Nach aktuellen Zahlen des Statistischen Bundesamts ist der Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund im vergangenen Jahr geringfügig auf 15,4 Mio. gestiegen. Das sind 18,8 % der Gesamtbevölkerung.

Insgesamt lebten 2007 7,3 Mio. Ausländer (8,9 %) sowie 8,1 Mio. Deutsche mit Migrationshintergrund (9,9 %) in der Bundesrepublik Deutschland.

Wer ist Ausländer/in?

Ausländer/innen werden jene in Deutschland lebenden Menschen genannt, die keine deutsche Staatsbürgerschaft besitzen. Vertriebene und ihre Nachkommen zählen allerdings nicht dazu.

Ausländer/innen in Witten

In Witten gibt es etwa 8.000 Ausländer/innen. Über die weitaus größere Zahl der Menschen mit Migrationshintergrund gibt es keine Daten.

Nationalitäten in Witten

In Witten leben ca. 98.850 Menschen aus etwa 113 verschiedenen Nationen. Neben den Deutschen stammen die meisten aus der Türkei (ca. 2.700), Serbien und Montenegro (ca. 670), Polen (ca. 630) und Griechenland (ca. 610).

Stabsstelle für Integration, Internationale Beziehungen und Städtepartnerschaften

In der Stabsstelle für Integration, Internationale Beziehungen und Städtepartnerschaften sind folgende Dienstleistungen untergebracht:

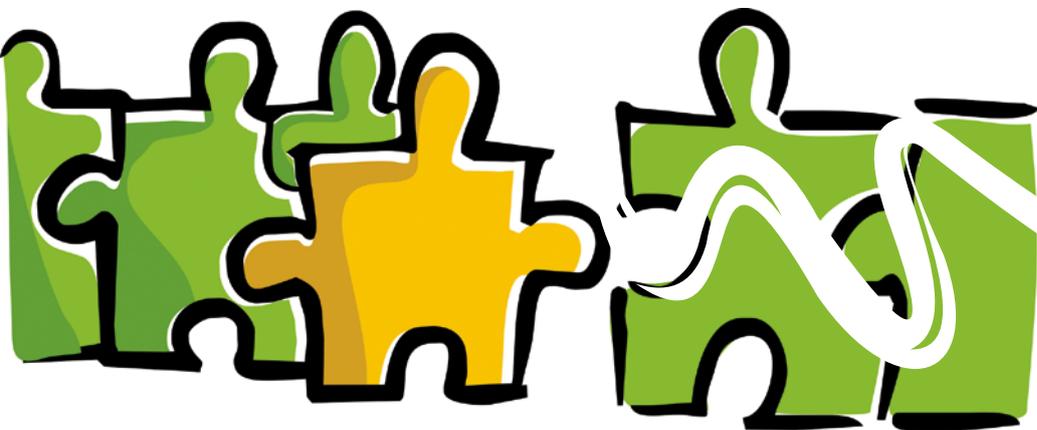
- Aufgaben der Integrationsbeauftragten
- Geschäftsführung des Integrationsrates
- Wittener Internationales Netzwerk
- Integrationsprojekte
- Einbürgerungen
- Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
- Städtepartnerschaften
- Internationale Beziehungen



Sie finden uns im Haus Witten, Ruhrstraße 86, 58452 Witten.

Ihre Ansprechpartnerinnen sind:

Claudia Formann	581 1011	Leitung der Stabsstelle
Stephanie Fröhling	581 1012	stellv. Leitung, Verwaltung, Finanzen
Nina Leuschner	581 1013	Geschäftsführung Integrationsrat
Birgit Härtel	581 1014	Städtepartnerschaften
Sandra Wieschermann	581 1015	Integrationsprojekte, Verwaltung
Ursula Warda	581 1016	Einbürgerung
Claudia Wegener	581 1017	Einbürgerung



Aufgaben und Zuständigkeiten der Stabsstelle

Integration ist ein gesellschaftlicher Prozess, der nicht nur von den Bürgerinnen und Bürgern vorangetrieben werden kann, sondern auch strategische Unterstützung von Politik und Verwaltung benötigt. Diesen Prozess zu strukturieren und zu fördern gehört zu den wesentlichen Aufgaben der Integrationsbeauftragten und der Mitarbeiterinnen der Stabsstelle.

Dazu zählt auch die Verbesserung der Kommunikation zwischen Einheimischen und Zugewanderten mit dem Ziel, die Vielfalt zu erhalten, aber bestehende Vorurteile und Hemmschwellen abzubauen.

Gemeinsam mit dem Integrationsrat und dem Wittener Internationalen Netzwerk (WIN) arbeiten wir daran, dass sich die Chancen auf gesellschaftliche Teilhabe für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte verbessern.

Der Integrationsrat

Der Integrationsrat ist die politische Vertretung der Migrantinnen/innen in Witten. Er wurde am 7. Februar 2010 gewählt und setzt sich zusammen aus 18 direkt gewählten Migrantinnenvertreterinnen und 9 Ratsmitgliedern. Alle 27 Mitglieder haben Stimmrecht. Als Vorsitzende haben sie aus ihrer Mitte die Kinderärztin Dr. Theodora Polichronidou (Wittener Internationale Liste) gewählt. Die Türk Birliği stellt die beiden Stellvertreter: Herrn Ömer Agcaer und Herrn Suhat Gülsever.

Alle Sitzungen des Integrationsrates, der 4-5-mal im Jahr tagt, sind öffentlich, die Termine werden in den Zeitungen bzw. auf der Internetseite der Stadt Witten (www.witten.de) frühzeitig bekannt gegeben.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Geschäftsführung des Integrationsrates gerne zur Verfügung:

Integrationsprojekte

KOMM-IN

Das Land NRW bietet seit 2005 den Kommunen die Möglichkeit, im Rahmen des Landesprojektes „KOMM-IN“ eine finanzielle Förderung für die Integrationsarbeit zu beantragen. Voraussetzung ist, dass die beantragten Maßnahmen der Vernetzung, der Transparenz und Strukturverbesserung dienen. Ebenso müssen sie innovativ sein und auf dem schon Bestehenden aufbauen. Die Stadt Witten freut sich darüber, dass bisher alle gestellten Anträge erfolgreich waren.

Seit 2005 konnten folgende Projekte realisiert werden:

Gründung des Wittener Internationalen Netzwerks (WIN)

Die meisten Migranten/innen sind integriert und nehmen am gesellschaftlichen Leben teil. Doch für diejenigen, die noch Unterstützung benötigen, möchte WIN gemeinsam mit Beteiligten aus Verwaltung, Politik und Gesellschaft Projektideen und Lösungen für Probleme erarbeiten und durch gemeinsame Veranstaltungen und gegenseitige Besuche für den Abbau von Hemmschwellen und Vorurteilen sorgen.

Das Wittener Internationale Netzwerk (WIN) wurde im September 2005 gegründet. Es ist ein Forum, in dem sich Migranten/innen aus vielen Nationen mit Vertreter/innen aus Politik, Verwaltung, Wohlfahrtsverbänden, Schulen und anderen Organisationen zum Austausch treffen. Hier werden Kontakte geknüpft, Kooperationen gebildet und viele Projektideen entwickelt: z.B. „Kontrakt-Unternehmen für Bildung“, „Bildungsfahrplan“, „Integrationslotsen“, „Stadtteilmütter“, „Bildungsführerschein“, „Politische Partizipation“, „WIN-Homepage“, „Treffpunkt Afrika“.

Bei WIN gibt es keine Mitgliedschaft. Jeder, der konstruktiv mitgestalten will, ist herzlich willkommen.



Integrationsmesse

Wie können wir auf das Thema Integration aufmerksam machen und was verbindet die Menschen in Witten damit? Was hat oder hätte Migranten/innen bei der Einreise geholfen? Um Antworten auf diese Fragen zu finden, haben wir zu einer Integrationsmesse eingeladen. Über 200 Menschen sind gekommen und haben aktiv an den Messeständen mitgewirkt. Dabei haben sie ihre Vorstellungen, Wünsche, Hoffnungen und ihre Kritik in den unterschiedlichsten Formen zum Ausdruck gebracht. Aus den gewonnen Erkenntnissen sind verschiedene Arbeitskreise entstanden, in denen Projektideen entwickelt und bearbeitet werden.

Workshop auf Spiekeroog

Was möchte WIN erreichen? Wo sind gemeinschaftliche Ziele und wie können wir erfolgreich zusammenarbeiten? Welche Struktur ist für WIN sinnvoll? Diese Fragen wurden im Wochenend-Workshop auf der Nordseeinsel Spiekeroog bearbeitet.

Interkultureller Workshop

Städtische Mitarbeiter/innen aus unterschiedlichen Ämtern wurden zwei Tage von Dr. Kazuma Matoba (Universität Witten/Herdecke) geschult.

Worldcafe

“Wie fühle ich mich als Zugewanderte/r in Witten?” Dieser Workshop wurde im Rahmen von “Unser Witten 2020“ vom Planungsbüro „Stadt-Kinder“ durchführt. Die interessanten Ergebnisse finden Sie als Download in der Dokumentation, die auf der Homepage www.win-witten.de hinterlegt ist.



Newsletter / Beratungsführer

Um die Öffentlichkeit auf die Integrationsarbeit aufmerksam zu machen, erscheinen die neuesten Nachrichten in unserem Newsletter, der sowohl in gedruckter Form als auch online zur Verfügung steht. Eine weitere Hilfe ist der Beratungsführer, in dem wichtige Anlaufstellen und spezielle Informationen für Migranten/innen zu finden sind. Organisationen und Verbände machen außerdem auf sich und ihre integrationsbezogenen Angebote aufmerksam.

Homepage

Auf der Homepage www.win-witten.de finden Interessierte wichtige Informationen, Termine, Adressen, Downloads und Ansprechpartner/innen. Hier können auch Ihre Veranstaltungen eingetragen werden.

Politische Partizipation

In Witten leben 113 Nationen. Das soll sich auch in der der Integrationsarbeit und im Integrationsrat widerspiegeln. In den Veranstaltungen zu diesem Projekt machten sich die Teilnehmer/innen z.B. mit dem Zusammenspiel von Politik und Verwaltung, dem Organigramm der Stadtverwaltung, der Zusammensetzung des Integrationsrates und seinen Aufgaben oder auch mit der Übernahme eines Ehrenamtes vertraut. Aktionen wie die Besteigung des Rathausturms, ein Besuch bei der Bürgermeisterin, eine Stadtrundfahrt, ein Messestand und ein Quiz dienten dazu, die Themen lebendig zu gestalten.



Der „Kommunale Bildungsfahrplan“

wurde 2008/09 entwickelt, um Eltern mit Migrationshintergrund zu informieren und sie dabei zu unterstützen, kompetente Bildungsbegleiter für ihre Kinder zu sein.

Wir befragten Eltern und Fachkräfte nach ihren Erfahrungen, Wünschen, Informationslücken und ihrem aktuellen Wissenstand über das Wittener Bildungs- und Erziehungssystem. Die gesammelten und ausgewerteten Informationen wurden zum kommunalen Bildungsfahrplan verarbeitet und stehen auch als Online-Version zur Verfügung.

Integration durch politische Teilhabe

Was brauchen Migranten/innen, damit sie sich bei uns schnell heimisch fühlen? Was unterstützt Fachkräfte im Migrationsbereich bei ihrer Arbeit? Eine Antwort darauf sind die ehrenamtlichen Integrationslotsen, die Neubürger/innen bei der Eingewöhnung begleiten. Die Organisation der Integrationslotsenarbeit hat die Caritas Witten übernommen.

Integrationslotsen

„Politisch partizipieren heißt handeln! Handlungsfelder und Umsetzungsstrategien kommunaler Integrationsräte.“

Zu diesen Themen haben Referenten des Landesintegrationsrates Nordrhein-Westfalen mehrere Workshops für die Wittener Integrationsratsmitglieder und WINner/innen durchgeführt.



Der „Integrationsfahrplan für Witten“

Der Integrationsfahrplan ist die Broschüre, die Sie gerade in den Händen halten. Sie soll Menschen, die im Bereich Integration und Migration ehrenamtlich oder hauptberuflich arbeiten, zur Orientierung und Unterstützung bei der Beratung dienen. Neben Hintergrundinformationen zu wichtigen Integrationsthemen gibt sie einen Überblick über Zuständigkeiten und nennt weiterhelfende Kontakte.

Die Inhalte dieser Broschüre wurden 2010 in zwei Workshops von den Teilnehmer/innen des Wittener Internationalen Netzwerks (WIN) zusammengetragen.

Infomaterial

Den „Bildungsfahrplan“ und den „Integrationsfahrplan“ erhalten Sie bei der Stabsstelle für Integration, Internationale Beziehungen und Städtepartnerschaften im Haus Witten, Ruhrstr.86, und online unter www.win-witten.de
Der „Beratungsführer“ ist nur online verfügbar.

Wir sind Paten



Kontrakt
Unternehmen für Bildung

Deutschland benötigt aufgrund des demografischen Wandels für eine erfolgreiche Zukunft auch die Zuwanderung von Migrantinnen und Migranten. Wir haben uns von einer Industrie- zu einer Dienstleistungsgesellschaft gewandelt und benötigen gut ausgebildete Fachkräfte.

Mehr als ein Viertel aller unter 25-Jährigen sind Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund. Sie haben jedoch im Vergleich zu ihren deutschen Altersgenossen größere Bildungsdefizite: Sie besuchen häufiger eine Hauptschule, nur in wenigen Fällen das Gymnasium und erreichen seltener einen Abschluss in ihrer Schul- und Berufsausbildung.

Deshalb sind sie bei der Suche nach Ausbildungs- oder Arbeitsplätzen weniger erfolgreich, aber sogar bei guten Schulabschlüssen sind ihre Chancen aufgrund ihrer Herkunft schlechter als die ihrer deutschen Mitbewerber/innen.

Das hat zur Folge, dass Jugendliche mit Migrationshintergrund prozentual gesehen besonders häufig von Arbeitslosigkeit betroffen sind. Viele sind dadurch resigniert und mutlos, was sich auf unterschiedliche Weise äußern kann. Eigenständig sind sie kaum in der Lage, für sich die Weichen in eine bessere Zukunft zu stellen. Sie benötigen Vorbilder, Ansporn und Unterstützung von Menschen, die an sie glauben.

Die Stadt Witten hat 2008 unter anderem mit dem Projekt „Kontrakt - Unternehmen für Bildung“ auf diese Situation reagiert: Das Projekt möchte die Chancengleichheit für Jugendliche, die aufgrund ihrer kulturellen oder sozialen Herkunft benachteiligt sind, fördern, damit sie sich beruflich besser etablieren können.

Das Projekt wurde drei Jahre durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gefördert. Unternehmen übernehmen für Hauptschüler/innen eine dreijährige Patenschaft und unterstützen ihr Patenkind mit einem monatlichen Bildungsstipendium von der 8. bis zur 10. Klasse. Aktuell (2011) werden 54 Wittener Kinder gefördert. Weitere Patinnen und Paten sind herzlich willkommen.



Städtepartnerschaften/ Internationale Beziehungen

Die Stadt Witten pflegt schon seit vielen Jahren freundschaftliche Kontakte auf der Basis von Städtepartnerschaften zu anderen Städten und Gemeinden im In- und Ausland. Es bestehen Partnerschaften mit

- der französischen Stadt Beauvais
- der englischen Stadt Barking/Dagenham
- der österreichischen Gemeinde Mallnitz
- dem israelischen Kreis Lev Hasharon
- der Stadt Bitterfeld-Wolfen
- der russischen Stadt Kursk
- der polnischen Stadt Tczew,

daneben noch eine Städtefreundschaft mit der nicaraguanischen Stadt San Carlos.

Den Austausch zwischen den Wittener Bürger/innen in unseren Partnerstädten zu fördern, ist Ziel von engagierten Menschen in Vereinen vor Ort.

Beauvais - Frankreich - Picardie



Einwohner: ca. 56.000

Lage : 60 km nördlich von Paris

Größe: ca. 34 km²

Wirtschaftsstruktur: Großunternehmen aus den Bereichen Maschinenbau und -zubehör, Chemie, Fremdenverkehr, Nahrungsmittelindustrie. Produktpalette: Traktoren, Messinstrumente, Bremsen, Parfüm, industrielle Gase

Entfernung Witten - Beauvais: ca. 550 km

www.beauvais.fr

Kontakt: Partnerschaftsverein e.V.

www.partnerschaftsverein-witten.de

E-Mail: erichbremm@web.de

Barking & Dagenham - England



Einwohner: ca. 146.000

Lage: Grafschaft Essex, einer der 32 Stadtbezirke von Groß-London, 15 km östlich der City gelegen

Größe: ca. 34 km²

Wirtschaftsstruktur: Auto- und Autozulieferer-Industrie, Transportunternehmen, Maschinenbau, Molkerei, Arzneimittel

Entfernung Witten - Barking and Dagenham: 550 km

www.barking-dagenham.gov.uk

Kontakt: Barking and Dagenham/Witten-Club

www.barking-dagenham.de

E-Mail: info@barking-dagenham.de

Mallnitz - Österreich - Kärnten



Einwohner: ca. 980

Lage: Südseite des Hauptkammes der Hohen Tauern im Kärntner Oberland, 1200 ü.d.M.

Größe: ca. 111 km² (Dorfgemeinde Mallnitz mit den Ortschaften Stappitz, Rabisch und Dösen)

Wirtschaftsstruktur: Fremdenverkehr, Landwirtschaft, heilklimatischer Höhenluftkurort

Entfernung Witten - Mallnitz: ca. 900 km

www.mallnitz.at

Kontakt: Förderverein Wittener Hütten e.V.

www.wittener-huetten.de

E-Mail: bmadlohmanna@web.de

Lev Hasharon - Israel



Einwohner: ca. 13.000

Lage: Landkreis in der Sharonebene mit 18 Dörfern, rd. 20 Autominuten von Tel-Aviv entfernt

Größe: ca. 60 km²

Wirtschaftsstruktur: große landwirtschaftliche Kulturlflächen für den Anbau von Zitrusfrüchten, Blumen und Gemüse mit genossenschaftlicher Vermarktung für den Export, Geflügelzucht, zunehmender Strukturwandel zu handwerklichen Kleinbetrieben

Entfernung Witten - Lev Hasharon: ca. 3.500 km

Kontakt: Freundeskreis der Israelfahrer e.V.

E-Mail: khdressel@gmx.de

Bitterfeld-Wolfen- Sachsen-Anhalt



Einwohner: ca. 46.290

Lage: Bitterfeld-Wolfen liegt etwa 25 km nordöstlich von Halle (Saale) und etwa 35 km nördlich von Leipzig. Die Stadt liegt im Naturraum Bitterfelder Bergbaurevier.

Größe: ca. 79,6 km²

Wirtschaftsstruktur: bei den Gewerbezweigen dominieren Handel, Dienstleistungen und Handwerk; namhafte Unternehmen siedelten sich in der Region an, u. a. Heraeus, Bayer, Guardian Flachglas

Entfernung Witten - Bitterfeld-Wolfen: ca. 500 km

www.bitterfeld-wolfen.de

Kontakt: Partnerschaftsverein e.V.

www.partnerschaftsverein-witten.de

E-Mail: erichbremm@web.de

Kursk - Russland



Einwohner: ca. 440.000

Lage: in der Mitte des europäischen Teils der GUS, zwischen Sejm und Tuskar, 540 km südwestlich von Moskau

Größe: ca. 75.000 km² (Gebiet Kursk)

Wirtschaftsstruktur: Maschinenbau, Chemie, Nahrungsmittel und Textilien, mehrere Großbetriebe mit über 7000 Beschäftigten

Entfernung Witten - Kursk: ca. 2.700 km

www.kursk.ru

Kontakt: Freundeskreis Witten - Kursk e.V.

www.kursk.witten.org

E-Mail: hdgoerlitz@arcor.de

Tczew - Polen



Einwohner: ca. 60.270

Lage: am südlichen Rand des Weichseldeltas, 30 km von der Mündung der Weichsel in die Ostsee entfernt

Größe: 22,26 km²

Entfernung Witten - Tczew: ca. 1.040 km

www.tczew.pl

Kontakt: Partnerschaftsverein Tczew - Witten e.V.

www.tczew.de

www.tczew-witten.de

E-Mail: witten@tczew.de

San Carlos - Nicaragua



Städtefreundschaft

Einwohner: ca. 42.000

Lage: San Carlos ist die Hauptstadt des Verwaltungsbezirks (Departamento) Río San Juan in Nicaragua, des nach Einwohnern kleinsten Verwaltungsbezirks des Landes

Wirtschaft: San Carlos ist Ausgangspunkt von Schiffsverbindungen über den Río San Juan sowie auf die vorgelagerten Inseln von Solentiname; die Gemeinde ist Handelszentrum und Umschlagplatz für die regionalen Produkte aus Ackerbau und Viehzucht sowie Sitz staatlicher Behörden

Entfernung Witten - San Carlos: ca. 12.000 km

Kontakt: Initiative San Carlos e.V.

E-Mail: Klaus.J.Schulz@gmx.de



Deutsch lernen im Integrationskurs

Was ist ein Integrationskurs?

Der Integrationskurs ist ein Angebot an Erwachsene ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen, die auf Dauer in Deutschland leben und keine Schule mehr besuchen.

Das politische Ziel des Integrationskurses ist die soziale, gesellschaftliche und berufliche Integration nach der Zuwanderung. Sprache ist ein Schlüssel für erfolgreiche Integration.

Ein Integrationskurs besteht aus einem Sprachkurs und einem Orientierungskurs mit insgesamt 645 Stunden.

Der Sprachkurs (600 Stunden)

hat das Ziel, dass sich die Teilnehmenden im täglichen Leben und in der Arbeitswelt auf Deutsch verständigen können (Sprachniveau B1). Er beginnt mit einem Einstufungstest und endet mit einer Prüfung.

Der Orientierungskurs (45 Stunden)

vermittelt die grundlegenden gesellschaftlichen Werte in Politik, Kultur und sozialem Zusammenleben in Deutschland.

Spezielle Integrationskurse

gibt es

- als Intensivkurs für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen, die das Ziel des Integrationskurses schneller erreichen können;
- für Eltern, Jugendliche, Frauen und alle, die noch nicht ausreichend lesen und schreiben können;
- als Förderkurse für Menschen mit einem größeren sprach pädagogischen Förderbedarf.

Integrationskurs



Wer ist berechtigt, an einem Integrationskurs teilzunehmen?

- Spätaussiedler und neu zugewanderte Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltstatus;
- Ausländer, die bereits länger in Deutschland leben, EU-Bürger und (eingebürgerte) Deutsche mit geringen Sprachkenntnissen

Wer ist verpflichtet, an einem Integrationskurs teilzunehmen?

- neu zugewanderte Ausländer/innen, die sich nicht auf einfache Art in deutscher Sprache verständigen können;
- Ausländer/innen, die besonders integrationsbedürftig sind und von der Ausländerabteilung der Stadtverwaltung zur Teilnahme aufgefordert werden;
- Ausländer/innen, die Leistungen nach ALG II („Hartz IV“) beziehen und vom Jobcenter wegen mangelnder Deutschkenntnisse zur Teilnahme aufgefordert werden.

Für die Beantragung der deutschen Staatsbürgerschaft (siehe S. 27) ist das Zertifikat Deutsch (Stufe B1) ebenfalls Pflicht.

Was kostet ein Integrationskurs?

In der Regel zahlen die Teilnehmenden einen Kostenbeitrag in Höhe von 1 Euro pro Unterrichtsstunde und ihr Lernmaterial selbst.

Von den Kosten befreit sind Spätaussiedler/innen und Menschen mit besonders geringem Einkommen (auf Antrag), ebenso Empfänger von ALG II-Leistungen, die vom Jobcenter zur Teilnahme verpflichtet wurden.

Wer ist Anbieter von Integrationskursen in Witten?



vhs Witten | Wetter | Herdecke

Frau Stein, Herr Pätzold-Jäger
Ruhrstraße 86
58452 Witten
Tel 02302 - 91050-10 oder 91050-15
www.vhs-wwh.de
EMail: info@vhs-wwh.de

Die vhs ist außerdem Prüfungszentrum für das Zertifikat Deutsch und den Einbürgerungstest. Hier sind auch Informationsblätter zum Thema „Integrationskurs“ in allen gängigen Fremdsprachen erhältlich. In Witten ohne Kinderbetreuung, in Wetter teilweise mit Kinderbetreuung.

Kolping Bildungszentrum gGmbH

Frau Düning
Ardeystr. 11 - 13
58452 Witten
Tel: 02302 - 9143314
www.kolping-bfz-witten.de
EMail: info@kolping-bfz-witten.de
ohne Kinderbetreuung

Euroschulen Bochum

Herr Rekasi
Haus A 7
Herner Str. 299
44809 Bochum
Tel: 0234 - 540646
www.bochum.eso.de
EMail: info@es.bochum.eso.de
Unterrichtsräume: Türkische Moscheegemeinde, Wideystr. 56,
z.T. mit Kinderbetreuung.

Lernimpuls e.V.

Marktstr. 15
58452 Witten
Tel: 02302 - 275863
www.lernimpuls.net
EMail: info@lernimpuls.net



Die deutsche Staatsbürgerschaft

Die „Einbürgerung“ ist ein äußerst komplexer Vorgang mit vielen Ausnahmen und Sonderfällen. Deshalb können die hier aufgeführten Informationen nur ein kleiner Überblick sein. Für verbindliche Aussagen ist ein persönliches Beratungsgespräch in der Abteilung „Einbürgerung“ der Stabsstelle erforderlich.

Stabsstelle für Integration, Internationale Beziehungen und Städtepartnerschaften

Ruhrstr. 86

58452 Witten

E-Mail: integration@stadt-witten.de

Abteilung Einbürgerung

Frau Warda Tel: 02302 - 581 1016

Frau Wegener Tel: 02302 - 581 1017

Rechte und Pflichten als Deutsche/r

Der deutsche Pass gibt mehr Sicherheit und einige neue Bürgerrechte, vor allem für Nicht-EU-Bürger:

- aktives und passives Wahlrecht
- freie Wahl des Wohnortes und des Arbeitsplatzes
- Zulassung zu jedem Beruf
- Zugang zum öffentlichen Dienst
- Recht auf Versammlungsfreiheit und zur Gründung einer Partei
- Reisefreiheit, in viele Länder ohne Visum
- Schutz vor Ausweisung und Auslieferung
- in der Regel muss die bisherige Staatsbürgerschaft aufgegeben werden

Mit der deutschen Staatsangehörigkeit sind auch Bürgerpflichten verbunden:

- Wehrpflicht oder ziviler Ersatzdienst
- Ehrenamt als Wahlhelfer, Schöffe oder Laienrichter



Voraussetzungen für die Einbürgerung

Lange Aufenthaltsdauer

Wer eingebürgert werden möchte, muss sich seit 8 Jahren (ohne längere Unterbrechungen als 6 Monate) in Deutschland aufgehalten haben. Wer an einem Integrationskurs teilgenommen hat, braucht dafür nur 7 Jahre. In seltenen Fällen (z.B. bei besonders erfolgreicher Integration oder besonderen ehrenamtlichen Aktivitäten) kann die Frist auf 6 Jahre verkürzt werden.

Rechtmäßiger Aufenthalt

Der bisherige Aufenthalt in Deutschland muss rechtmäßig gewesen sein. Für die Bürger aus EU-Staaten und einige weitere europäische Länder gilt das automatisch als erfüllt. Ausreichend ist aber auch eine unbefristete und nicht eingeschränkte Aufenthaltserlaubnis (sog. Niederlassungserlaubnis). Wichtig ist, dass sie nicht nur zum Zweck einer Ausbildung oder wegen der Flucht aus Krisengebieten erteilt wurde.

Bekennnis zum Grundgesetz

Mit der Unterschrift unter eine sog. „Loyalitätserklärung“ wird das Bekenntnis zur freiheitlich demokratischen Grundordnung der Bundesrepublik Deutschland abgegeben. Die Verfassungsschutzbehörde überprüft diese Erklärung.

Gesicherter Unterhalt

Bewerber müssen für ihren eigenen Lebensunterhalt und den ihrer Familie ohne staatliche Unterstützung sorgen können, d.h. sie dürfen keine Sozialleistungen wie z.B. Arbeitslosengeld II („Hartz IV“) oder Sozialhilfe erhalten. Ausnahmen gelten z.B. bei betriebsbedingter Kündigung oder der Betreuung kleiner Kinder.

Sprachkenntnisse sind Pflicht

Eine besonders wichtige Voraussetzung sind „ausreichende“ deutsche Sprachkenntnisse in Wort und Schrift. Die Voraussetzung ist erfüllt, wenn entweder

- der erfolgreiche Besuch einer deutschsprachigen Schule
- oder eine Bescheinigung über die erfolgreiche Prüfung zum Zertifikat Deutsch (Niveau B1) nachgewiesen wird. Ausnahmen gibt es für Alter oder Krankheit. (s. S. 24 Anbieter vhs, Kolping, Euro-Schulen)

Einbürgerungstest

Zukünftige Neubürger müssen auch über die rechtlichen, politischen und gesellschaftlichen Verhältnisse in Deutschland Bescheid wissen. Dies wird in einem Test durch die Volkshochschule geprüft. Ein deutscher Schulabschluss (mindestens Hauptschule) ersetzt den Test. (s. Einbürgerungstest/Integrationskurse S. 24)

Vorstrafen sind ein Hindernis

Wer wegen einer schweren Straftat verurteilt worden ist, kann nicht eingebürgert werden. Das gilt auch für noch nicht abgeschlossene Gerichtsverfahren. Ausnahmen gibt es nur bei geringfügigen Strafen.

Einbürgerung von Familienmitgliedern

Ehepartner und Kinder unter 16 Jahren können mit eingebürgert werden, auch wenn sie noch keine 8 Jahre rechtmäßig in Deutschland leben. Für Ehepartner gelten 4 Jahre, für Kinder 3 Jahre oder weniger. Deutschkenntnisse sind auch für sie Pflicht.

Jugendliche ab 16 Jahren können einen eigenen Antrag auch ohne Zustimmung der Eltern stellen.

Deutsche Staatsangehörigkeit durch Geburt

Auch wenn beide Elternteile keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, ist ihr in Deutschland geborenes Kind automatisch Deutsche oder Deutscher, wenn

- ein Elternteil seit mindestens 8 Jahren ständig und rechtmäßig in Deutschland lebt und
- ein unbefristetes Aufenthaltsrecht hat.

In vielen Fällen erhält das Kind zusätzlich die Staatsangehörigkeit der Eltern. Spätestens bis zum 23. Lebensjahr muss es sich entscheiden, ob es die deutsche Staatsbürgerschaft behalten möchte. In seltenen Fällen können beide Staatsbürgerschaften behalten werden.



Bildungsziel Studium

Schulabschlüsse

Schulformen mit direktem Weg zum Abitur ohne Schulwechsel sind Gymnasien und Gesamtschulen.

Der Übergang von der Hauptschule oder Realschule in weiterführende Schulen (Ziel: Abitur/Fachabitur) ist nach dem 10. Schuljahr möglich. Voraussetzung ist ein Zeugnis mit Qualifikation, die sog. Fachoberschulreife mit Qualifikation (FOR-Q).

Nach der Klasse 12 ist der Zugang für ein Studium an einer Fachhochschule erreicht. (s.u.)

FOR-Q ist aber auch eine lohnende Qualifikation für Schülerinnen und Schüler, die einen Ausbildungsberuf ergreifen wollen.

Die Lehrerinnen und Lehrer aller Schulen beraten die Eltern bei wichtigen Entscheidungen über die Schullaufbahn ihrer Kinder.

3 Wege zum Studium

Das Abitur

Zum Studium an einer Hochschule in NRW führen verschiedene Wege.

Das Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife nach der Klasse 13 berechtigt ohne Einschränkung zum Studium an Universitäten und Fachhochschulen.

Das Fach-Abitur

Mit dem Zeugnis der Fachhochschulreife nach der Klasse 12 kann man an Fachhochschulen ein Studium einer bestimmten Fachrichtung beginnen.

Bei manchen Studiengängen werden zusätzliche Vorkenntnisse, eine künstlerische oder sportliche Eignung oder auch Sprachkenntnisse gefordert.

Die Hochschulen können die Anzahl der Studienplätze für einzelne Fächer auch begrenzen. Dies gilt z.B. für das Fach Medizin in ganz Deutschland.

Die Studienberatungen der Hochschulen geben alle Informationen dazu.



Studieren ohne Abitur

Berufsausbildung und Berufserfahrung können das Abitur ersetzen. Der Meisterbrief in einem Handwerksberuf oder eine ähnliche Qualifikation öffnet z.B. den direkten Weg zu allen Hochschulen.

Auch mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung und drei Jahren Berufspraxis ist ein direkter Zugang zu Fachhochschulen möglich. Mit Probestudium oder Zugangsprüfung kann man sogar andere Fachrichtungen studieren.

Witten ist selbst Universitätsstadt und Sitz der ersten privaten Universität Deutschlands. Weitere Hochschulen in der Nähe sind Bochum, Hagen, Dortmund, Essen, Duisburg, Wuppertal und Düsseldorf.

Nützliche Links mit Antworten auf alle Fragen zum Thema Studium und Studieren:

www.zvs.de (Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen)

www.hochschulstart.de

www.studienwahl.de

www.studieren.de

www.studis-online.de





Ausländische Bildungsnachweise

Studienbewerber/innen mit ausländischen Bildungsnachweisen erfüllen grundsätzlich die Voraussetzungen für ein Studium, wenn ihre Zeugnisse ein Hochschulstudium im Herkunftsland ermöglichen und sie den „Bewertungsvorschlägen“, veröffentlicht in der Datenbank www.anabin.de, entsprechen. Weitere Einzelheiten zur Anerkennung von Zeugnissen sind auf den Seiten 34 - 38 zu finden. Wer an einer deutschen Hochschule studieren möchte, muss ausreichende Deutschkenntnisse besitzen. Deutschkenntnisse können mit Prüfungen und Tests im Heimatland oder in Deutschland nachgewiesen werden.

Zu Sprachkursen und -prüfungen finden Sie Hinweise auf den Internetseiten des Goethe-Institutes (www.goethe.de) sowie auf der Website www.sprachnachweis.de.

Bildungsziel Beruf

Es gibt eine Vielzahl von Ausbildungsberufen, die verschiedene Schulabschlüsse voraussetzen. In einigen Fällen wird neben einem Haupt- oder Realschulabschluss sogar das Abitur gefordert. Hilfestellung bei der schwierigen beruflichen Orientierung bieten diese Links:

www.berufenet.arbeitsagentur.de

www.planet-beruf.de

Persönlich beraten die Berufsberatung der Arbeitsagentur Witten (s.S. 39)

und die fachkundigen Mitarbeiter/innen des Berufsinformationszentrums (BiZ) der Agentur für Arbeit Hagen.

Hier werden regelmäßig Informationsveranstaltungen zu einzelnen Berufsfeldern und zu übergreifenden beruflichen Themen angeboten.

Darüber hinaus gibt es ausführliche schriftliche Informationen über alle Berufsbilder zum Mitnehmen.



Nachträgliche Schulabschlüsse

vhs
Witten | Wetter | Herdecke

Die Volkshochschule bietet die Möglichkeit, versäumte Schulabschlüsse nachzuholen:

- die Hauptschulabschlüsse nach Klasse 9 und Klasse 10,
- den Mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife)
- die Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe.

Allgemeine Voraussetzung für die Teilnahme ist die Beendigung der allgemeinen Schulpflicht, ein Mindestalter von 16 Jahren und ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache. Die Aufnahme erfolgt ohne Prüfung und unabhängig von Zeugnisnoten.

Die Teilnahme ist kostenlos (Materialkosten ausgenommen). Die Kurse finden im Widey-Zentrum in Witten, Breite Straße 74, statt. In der Regel dauern sie zwei Semester. In dieser Zeit werden auch erste Erfahrungen mit der Arbeitswelt ermöglicht.

Beratung

Johanna Oelbracht, Hannelore Weiß
Tel: 02302 - 423836 (montags 18.00 bis 19.00Uhr)
EMail: schulabschluss@vhs-wwh.de

Michaela Pionczyk
Tel: 02302 - 58186-64
EMail: michaela.pionczyk@vhs-wwh.de



**Das Abendgymnasium Dortmund
(mit Nebenstelle in Witten)**

bietet Weiterbildung und das Nachholen von Schulabschlüssen für Erwachsene: Fachhochschulreife (in 18 Mon.) und Abitur (in 3 J.) an 3 Unterrichtsabenden in der Woche in Witten. Der Unterricht findet für Berufstätige auch abends statt. Beratung donnerstags 17.30 -18.45 Uhr im Ruhr-Gymnasium

Studienberatung im Ruhrgymnasium Witten

Info-Telefon: 0231 - 50 23103



Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen in Deutschland

Unter bestimmten Umständen können die im Ausland erworbenen Qualifikationen, d.h. Zeugnisse, Diplome oder Nachweise der Berufsausbildung anerkannt werden.

Zukünftig soll das Verfahren einfacher und in ganz Deutschland einheitlich werden.

Amtliche Beglaubigungen von Dokumenten

Wenn Sie Qualifikationen anerkennen lassen möchten, brauchen Sie dazu fast immer eine Übersetzung Ihrer Originaldokumente. Übersetzer berechnen die Kosten nach der Zahl der Zeilen. Oft gibt es aber auch feste Preise für die Übersetzung von Zeugnissen. Übersetzungsbüros in Witten und Umgebung finden Sie in den Gelben Seiten/Branchentelefonbuch.
www.gelbeseiten.de

Manche Dokumente müssen amtlich beglaubigt werden. Das ist möglich bei:

- Stadt- und Kreisverwaltungen (z.B. Witten Rathaus, Bürgerberatung)
- Sparkassen
- Pfarrämtern und
- Notaren (nicht bei Rechtsanwälten oder Steuerberatern).

Meistens müssen Sie für eine amtliche Beglaubigung einen Geldbetrag pro Seite bezahlen.





Was kann anerkannt werden?

Je nachdem welche Art von Qualifikation Sie anerkennen lassen möchten, sind unterschiedliche Behörden zuständig.

Schulzeugnisse

Anerkennung Mittlerer Schulabschluss (Hauptschulabschluss, Fachoberschulreife/Mittlere Reife)

Bezirksregierung Köln

Zeughausstr. 2 - 10

50606 Köln

Tel: 0221 - 147-2048 (Zeugnisanerkennungsstelle)

Tel: 0221 - 147-0 (Zentrale)

Weitere Informationen : www.bezreg-koeln.nrw.de

Anerkennung der Allgemeinen Hochschulreife (Zulassung zu Fachhochschulen und Universitäten)

Bezirksregierung Düsseldorf

Am Bonnhof 35

40474 Düsseldorf

Tel: 0211 - 475-0 (Zentrale)

Weitere Informationen: www.brd.nrw.de

Quelle:

<http://www.migra-info.de/anerkennung-von-qualifikationen.html>

Tipp!

Einen guten Überblick bietet die Seite des Schulministeriums:

<http://www.schulministerium.nrw.de/BP/Internationales/Anerkennung/Zustaendigkeiten/index.html>



Akademische Grade

Informationen über die Berechtigung zum Führen ausländischer akademischer Grade erteilt das

Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie

Völklinger Straße 49

40221 Düsseldorf

Tel: 0211 - 896-04 (Zentrale)

www.innovation.nrw.de/hochschulen_und_forschung/internationales/ausl_abschluesse/index.php



Tipp!

Anabin (www.anabin.de)

ist eine Datenbank, die mit vielen Beispielen einen Vergleich zwischen ausländischen und deutschen Hochschulabschlüssen ermöglicht. Sie hilft, einen ersten Überblick über die Anerkennung und Bewertung eines ausländischen Bildungsabschlusses zu bekommen.

Anerkennung von Diplomen, Zertifikaten, Urkunden

Die Zuständigkeit für einzelne Länder ist auf die fünf Bezirksregierungen in NRW verteilt:

Bezirksregierung

Kontakt

Länder

Arnsberg
Seibertzstr. 1
59821 Arnsberg

Tel.: 02931 - 820
www.bezreg-arnsberg.nrw.de

Polen, Rumänien, Slowakei und
Tschechien

Detmold
Leopoldstr. 15
32754 Detmold

Tel.: 05231 - 710
www.bezreg-detmold.nrw.de

Albanien, Ungarn, Staaten der
ehemaligen Sowjetunion

Düsseldorf
Cecilienallee 2
40474 Düsseldorf

Tel.: 0211 - 4750
www.bezreg-duesseldorf.nrw.de

Griechenland, Türkei, Schweiz und
Staaten des ehemaligen Jugosla-
wien

Köln
Zeughausstr. 2-10
50667 Köln

Tel.: 0221 - 1470
www.bezreg-koeln.nrw.de

Belgien, Frankreich, Großbritanni-
en, Irland, Luxemburg, Niederlan-
de, Portugal, Spanien

Münster
Domplatz 1-3
48143 Münster

Tel.: 0251 - 4110
www.bezreg-muenster.nrw.de

Dänemark, Finnland, Schweden
und alle außereuropäischen Staa-
ten

Anerkennung von Studienabschlüssen für den Lehrerberuf

Um in Deutschland als Lehrer/in arbeiten zu dürfen, sind zwei Staatsprüfungen erforderlich.

Die erste Staatsprüfung ist der Einstieg in den Vorbereitungsdienst. Die zweite Staatsprüfung schließt diese Ausbildung ab und ist Voraussetzung für die Einstellung an einer Schule.

In Nordrhein-Westfalen müssen alle Lehramtsprüfungen anerkannt werden, egal, ob sie im Ausland oder in anderen deutschen Bundesländern gemacht wurden.

Für die Anerkennung sind die fünf Bezirksregierungen des Landes NRW zuständig.

Bezirksregierung

Kontakt

Anerkennung

Arnsberg
Seibertzstr. 1
59821 Arnsberg

Tel.: 02931 / 82 - 0
EMail:
poststelle@
bezreg-arnsberg.nrw.de

Lehramtsprüfungen und Lehramtsbefähigungen aus anderen Ländern der EU und dem europäischen Wirtschaftsraum sowie der Schweiz

Detmold
Leopoldstr. 15
32754 Detmold

Tel.: 05231 / 71 - 0
EMail:
poststelle@
bezreg-detmold.nrw.de

Lehramtsprüfungen und Lehramtsbefähigungen aus dem übrigen Ausland (außer EU, europäischem Wirtschaftsraum sowie der Schweiz)

Düsseldorf
Cecilienallee 2
40474 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 475 - 0
EMail:
poststelle@
bezreg-duesseldorf.nrw.de

Lehramtsprüfungen und Lehramtsbefähigungen aus anderen Bundesländern für das Lehramt an Berufskollegs, Gymnasien und Gesamtschulen

Münster
Domplatz 1-3
48143 Münster

Tel.: 0251 / 411 - 0
EMail:
poststelle@
bezreg-muenster.nrw.de

Lehramtsprüfungen und Lehramtsbefähigungen aus anderen Bundesländern für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen und den entsprechenden Jahrgangsstufen der Gesamtschulen sowie das Lehramt für Sonderpädagogik



Ausnahme „Seiteneinstieg“

Im Ausnahmefall ist der Eintritt in den Schuldienst auch ohne die o.g. Staatsprüfungen möglich. Über den Weg des sog. „Seiteneinstiegs“ können sich auch ausländische Lehrkräfte auf ausgeschriebene Stellen an Schulen bewerben. Seit 2006 gibt es einen bildungspolitischen Auftrag der Landesregierung, mehr Lehrer/innen mit Zuwanderungsgeschichte für den Lehrerberuf zu gewinnen. Mit ihrer doppelten Sprachkompetenz und ihren Erfahrungen in zwei Kulturen können sie in Schulen eine wichtige Vermittlerrolle einnehmen.

Externenprüfung

Wenn eine Anerkennung der Berufsqualifikation nicht möglich ist, besteht die Möglichkeit, an einer Externenprüfung teilzunehmen und so einen vollwertigen deutschen Bildungsabschluss zu erlangen. Dabei wird ausschließlich die Prüfung zu einem bestimmten Abschluss abgelegt, ohne dass vorher die dazu gehörende Ausbildung stattgefunden hat. Dieser Weg steht grundsätzlich allen offen. Voraussetzung sind aber gute Deutschkenntnisse und eine intensive Prüfungsvorbereitung.

Anerkennung der Berufsausbildung

Fragen zur Anerkennung der Berufsausbildung beantworten die örtlichen Industrie- und Handelskammern (IHK) bzw. die Handwerkskammern.

Für Witten zuständig ist die IHK Bochum.



Arbeitslosigkeit und Arbeitssuche

Agentur für Arbeit

Die wichtigste Anlaufstelle für Arbeitslose, Ausbildungs- und Arbeitssuchende ist die Agentur für Arbeit.

Sie ist zuständig für

- die Betreuung und Beratung in Bezug auf die berufliche Ausbildung, Fortbildung, Umschulung,
- die Vermittlung von Arbeitsstellen und Ausbildungsstellen,
- die finanzielle Förderung und die Gewährung von Lohnersatzleistungen (Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung wie z.B. Arbeitslosengeld I, Kurzarbeitergeld).

Agentur für Arbeit Hagen/Geschäftsstelle Witten

Für den persönlichen Kontakt:

Schlachthofstr. 27

58455 Witten

Tel: 01801 / 555111 (Arbeitnehmer)

Tel: 01801 / 664466 (Arbeitgeber)

www.arbeitsagentur.de

Email: Witten@arbeitsagentur.de

Für den schriftlichen Kontakt

Agentur für Arbeit Hagen

58080 Hagen



Jobcenter EN Was bedeutet „Hartz IV“?

Das Arbeitslosengeld II (ALG II oder das so genannte Hartz IV) ist als Grundsicherung für Arbeitsuchende gedacht, die keine oder nur wenige Leistungen aus der gesetzlichen Arbeitslosenversicherung beziehen. Auch Arbeitnehmer mit einer geringen Bezahlung können ihr Gehalt durch ALG II aufstocken.

Mit diesem neuen Gesetz wurden 2005 die ehemalige Arbeitslosenhilfe und die Sozialhilfe für erwerbsfähige (= arbeitsfähige) Frauen und Männer zusammengelegt.

Vier Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um die „Grundsicherung für Arbeitsuchende“ zu erhalten. Sie müssen:

- zwischen 15 und 65 Jahren alt
- erwerbsfähig
- hilfebedürftig sein und
- in der Bundesrepublik leben

Zur Grundsicherung für Arbeitsuchende zählen die Kosten für den Lebensunterhalt sowie die Miete und Heizung. In Ausnahmefällen können auch Zahlungen für besondere Mehrbedarfe geleistet werden. Zusätzlich werden Beiträge für die Kranken- und die Rentenversicherung gezahlt.

Im Ennepe-Ruhr-Kreis ist das Jobcenter EN für die Grundsicherung für Arbeitsuchende zuständig.

Gesetz

Rechtsberatung und Hilfe bei Gerichtsverfahren

Nach Artikel 3 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland sind alle Menschen vor dem Gesetz gleich. Niemand soll deshalb aus finanziellen Gründen gezwungen sein, auf die Wahrnehmung seiner Rechte zu verzichten.

Die Beratungshilfe

kann über die kostenlose rechtliche Beratung hinaus auch eine Rechtsvertretung darstellen, sogar die Beteiligung eines Anwalts ist möglich. Beratungshilfe kann in fast allen Angelegenheiten gewährt werden, sogar im Arbeits- und Sozialrecht, nur nicht im Steuerrecht. Sie gilt jedoch nicht in Angelegenheiten, in denen ausschließlich das Recht anderer Staaten anzuwenden ist.

Die Prozesskostenhilfe

ermöglicht die Finanzierung eines Gerichtsverfahrens, wenn die damit verbundenen Kosten nicht selbst getragen werden können und der Prozess Aussicht auf Erfolg hat.

Sie tritt nur für die Gerichtskosten und die eigenen Anwaltsgebühren ein. Wer verliert, muss die Anwaltskosten der Gegenseite trotzdem bezahlen!

Über den Antrag auf Beratungshilfe/Prozesskostenhilfe und über die Befreiung von Kosten entscheidet das Amtsgericht.

Amtsgericht Witten, Bergerstraße 14, 58452 Witten, Postfach 1120, 58401 Witten
Tel: 02302 - 2006-0, Fax: 02302 - 2006-60, E-Mail: poststelle@ag-witten.nrw.de

Rechtsberatung in Verbraucherfragen

Die Verbraucherzentralen NRW bieten eine unabhängige und kostengünstige Rechtsberatung in allen Fragen des privaten Konsums (Kaufverträge, Handwerkerrechnungen, Versicherungs- oder Kreditverträge, Schuldnerberatung und Telekommunikation).

Verbraucherzentrale NRW e.V., Große Beckstr. 15, 44787 Bochum, Tel: 0234 - 66044, www.vz-nrw.de/bochum

Organisationen und Angebote im Überblick

Die nachfolgenden Seiten sind als Überblick über Institutionen und Organisationen gedacht, deren Tätigkeiten ganz oder teilweise einen inhaltlichen Bezug zu den Themen dieser Broschüre haben. Es handelt sich allerdings um eine Auswahl und nicht um eine vollständige Darstellung.

Neben speziellen Angeboten für Migrant/innen sind auch Dienstleistungen im Bereich allgemeiner und besonderer Lebenslagen genannt, die von allen Wittener Bürger/innen genutzt werden können.

Integrationsberatung

Name

Aufgaben/Angebote

Kontakt

Stabsstelle für Integration, Internationale Beziehungen und Städtepartnerschaften

Geschäftsführung des Integrationsrates, Wittener Internationales Netzwerk, Integrationsprojekte, Städtepartnerschaften, Internationale Beziehungen

Ruhrstr. 86 (Haus Witten)
58452 Witten
Tel: 02302 - 581 1011, 581 1012, 581 1013
EMail: integration@stadt-witten.de
www.win-witten.de

Einbürgerungen
Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Frau Warda und Frau Wegener
Tel: 02302 - 581 1016, 581 1017
EMail: integration@stadt-witten.de

Ausländerabteilung Stadt Witten

Neu zugewandene Ausländer/innen (nicht EU-Bürger) müssen sich mit ihrem Pass und Visum, aus dem der Aufenthaltszweck hervorgeht, bei der Ausländerabteilung anmelden. Nach Prüfung erteilt die Ausländerabteilung eine Aufenthaltserlaubnis.

Marktstr. 16 (Rathaus)
58452 Witten
Tel: 02302 - 5813379
EMail: auslaenderbehoerde@stadt-witten.de

Bürgerberatung in der Stadtverwaltung Witten

Zentrale Servicestelle für Dienstleistungen der Stadtverwaltung:
u.a. Personalausweise/Reisepässe; An- und Abmeldung der Wohnung;
Lohnsteuerkarten; Fundbüro; Beglaubigungen;
Beratung und Vermittlung von Kontakten zu den Ämtern

Marktstr. 16 (Rathaus)
58452 Witten
Tel: 02302 - 5811234
EMail: buergerberatung@stadt-witten.de

Caritas-Verband Witten e.V.

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer: Erstangebot als Orientierungshilfe im Alltag;
Koordination der Integrationskurse und Vermittlung an die Anbieter;
Beratung und Information zu den Themen deutsche Sprache, Schule und Ausbildung, Beruf und Arbeit, Ehe, Partnerschaft und Familie, Aufenthaltsstatus, Behörden und Einrichtungen, Zusammenleben u. Freizeit

Integrationsagentur
Christine Henkel
Marienplatz 2
58452 Witten
Tel: 02302 - 910 90 36 oder 910 90 34
EMail: Christine-Henkel@Caritas-Witten.de
www.caritas-witten.de

Flüchtlingsberatung. Dienstag und Freitag, 11.00 – 13.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Michael Raddatz-Heinrichs
Marienplatz 2
58452 Witten
Tel: 02302 - 910 90 28
EMail: Michael-Raddatz-Heinrichs@Caritas-Witten.de

**Caritas-Verband
Witten e.V.**

Integrationsagentur: nachholende und weiterführende Integration der bereits länger in Witten lebenden Zuwanderer/innen“

Johannes Böing
Marienplatz 2
58452 Witten
Tel: 02302 - 9109032
EMail: Johannes-Böing@Caritas-Witten.de

oder:

Bernd Brakemeier
Mediator der Integrationslotsen
Tel: 02302 - 23859
Mobil: 0176 - 51402361
EMail: familie.brakemeier@gmx.de

Integrationslotsen: Unterstützung für neuzugewanderte, aber auch länger in Witten lebende Migranten/innen bei der Integration. Unterstützung bei alltäglichen Angelegenheiten durch ehrenamtliche Helfer

AWO EN

Jugendmigrationsdienst: Beratungsstelle für Jugendliche mit Migrationshintergrund (12 - 27 Jahre): sozialpädagogische Begleitung vor, während und nach dem Integrationskurs, Beratung und praktische Hilfen im Übergang Schule und Beruf, Vermittlung in andere Dienste und Einrichtungen, Kooperation mit Schulen und Jugendzentren

Sabine Meiser
Mühlenstr. 29
58285 Gevelsberg
Tel: 02332 - 555652
EMail: jmd-nordkreis@awo-en.de
www.jmd-gevelsberg.de

**Diakonisches Werk
Ennepe-Ruhr/Hagen**

Zuwanderungsberatung: Migrationsberatung für Erwachsene, Beratung für Opfer von Menschenhandel, Flüchtlingsberatung, psychosoziales Zentrum und Integrationsagentur

Stresemannstr. 12
58095 Hagen
Tel: 02331 - 3860580
EMail: zuwanderungsberatung@diakonie-online.org

**VHS
Witten|Wetter|Herdecke**

Integrationskurskurse, Sprachkurse

Frau Stein und Herr Pätzold-Jäger
Ruhrstr. 86
58452 Witten
Telefon: 02302 - 91050-15 oder
91050-10
EMail: info@vhs-wwh.de
www.vhs-wwh.de

**Kolping
Bildungszentrum gGmbH**

Integrationskurse

Frau Düning
Ardeystr. 11 - 13
58452 Witten
Tel. 02302 - 9143314
www.kolping-bfz-witten.de

Euro-Schulen Bochum

Integrationskurse in der Türk. Moscheegemeinde DITIB, Wideystr. 56, 58452 Witten.

Herr Rekasi
Herner Str. 299 (Haus A 7)
44809 Bochum
Tel: 0234 - 540646
www.bochum.eso.de

Lernimpuls e.V.

Integrationskurse. Sprachkurse, auch Nachhilfeunterricht für Schülerinnen und Schüler

Hakan Bektas
Marktstr. 15
58452 Witten
Tel: 02302 - 275863
EMail: hbektas@web.de
www.lernimpuls.net

**Landmannschaft der
Deutschen aus Russland
e.V.
Ortsgruppe Witten**

Hilfestellung bei der gesellschaftlichen, materiellen und kulturellen Eingliederung der Aussiedler aus Russland; Hilfe bei Behörden-gängen, persönliche Beratungen in deutscher und in russischer Sprache.

Valentina Fischer
Tel: 02302 – 2783621
EMail: valentina.fischer@gmx.de

DRK Aussiedlerberatung

Beratung und Betreuung für Aussiedler/innen, speziell zu allen Fragen im Bereich Familie, Bildung und Beruf

Hedwig Schubert
Auf dem Knick 10b
58455 Witten
Tel: 02302 - 2029858

Bildung

Name

Aufgaben/Angebote

Kontakt

**Amt für Jugendhilfe
und Schule**

Beratung rund um Schule, Schulwechsel und Schulabschluss

Frau Schmidt und Frau Schröer
Marktstr. 16
58452 Witten
Telefon: 02302 - 5815101 und
5815102
EMail: jugendhilfe-und-schule@stadt-
witten.de

**vhs
Witten|Wetter|Herdecke**

Rd. 600 Kurse, Seminare und Vorträge je Semester zu Themen wie Gesellschaft und Kultur, Gesundheit und Ernährung, Kunst und Kreativität, Sprachen, EDV und berufliche Bildung Möglichkeit zum nachträglichen Erwerb von Schulabschlüssen

Haus Witten
Ruhrstraße 86
58452 Witten
Tel: 02302 - 910500
EMail: info@vhs-www.de
www.vhs-www.de

Alphabetisierungskurse für Migranten/innen und Deutsche sowie Lesen und Schreiben von Anfang an lernen, für Kinder und Erwachsene

Fremdsprachenkurse, auch Deutsch als Fremdsprache

**Abendgymnasium
Dortmund**

Weiterbildung und Nachholen von Schulabschlüssen für Erwachsene: Fachhochschulreife (in 18 Mon.) und Abitur (in 3 J.) an 3 Unterrichtsabenden in der Woche in Witten; Beratung donnerstags 17:30 - 18:45 Uhr im Ruhr - Gymnasium

**Außenstelle Witten des
Abendgymnasiums Dortmund**
Info-Telefon: 0231 - 5023103
EMail: abend-gymnasium@stadtdo.de
www.abendgymnasium-dortmund.de

Lernimpuls e.V.

Förderung der deutschen Sprache,
Nachhilfeunterricht

Hakan Bektas
Marktstr. 15
58452 Witten
Tel: 02302 - 275863
EMail: hbektas@web.de
www.lernimpuls.net

Stadtbücherei Witten

Bücher und andere Medien als Hilfe zum Deutschlernen, zur Integration, zu Bewerbungen, zur beruflichen Bildung und zur allgemeinen Lebenshilfe und Freizeitgestaltung; Nutzung vor Ort kostenfrei, Ausleihe für Erwachsene gegen eine geringe Jahresgebühr, für Kinder und Jugendliche kostenfrei.

Verena von Grote
Ruhrstr. 48
58452 Witten
(Stadtteilbüchereien in Annen,
Herbede, Heven und Stockum)
Tel: 02302 - 581 2502
EMail: stadtbuecherei@
stadt-witten.de
www.kulturforum-witten.de

Beruf

Name

Aufgaben/Angebote

Kontakt

Arbeitsagentur

Arbeitslosenberatung, Arbeitsvermittlung,
ALG I

Schlachthofstr. 27
58453 Witten
Tel: 02302 - 929590
www.arbeitsagentur.de

Jobcenter EN

Arbeitslosenberatung, Arbeitsvermittlung,
ALG II

Regionalstelle Witten
Holzkampstr. 7b
58453 Witten-Annen
Tel: 02302 - 2045711, -12, -13, -14
EMail: jobagentur-EN@stadt-witten.de
www.jobcenter-en.de

Berufsinformations- zentrum (BIZ) Hagen

Informationen zu Ausbildung und Studium, zu
diversen Berufen; auch Seminare, Veranstal-
tungen und Workshops

Körnerstr. 98 - 100
58095 Hagen
Tel: 02331 - 202241
www.arbeitsagentur.de

Industrie- und Handels- kammer im mittleren Ruhrgebiet zu Bochum

Informationen zu Ausbildungen, Weiterbildun-
gen, Lehrstellenbörse

Ostring 30 - 32
44787 Bochum
Tel: 0234 - 9113 0
EMail: ihk@bochum.ihk.de
www.bochum.ihk.de

Kolping Bildungszentren Ruhr gem. GmbH

Regelmäßige Maßnahmen: Berufsausbildung
in Form einer außerbetrieblichen Ausbildung;
Ausbildung für behinderte Menschen mit
Förderbedarf; sozialpädagogische Begleitung
und organisatorische Unterstützung bei der
betrieblichen Berufsausbildung und Berufsaus-
bildungsvorbereitung; Bildungsmaßnahmen
zur Berufsvorbereitung (auch für behinderte
Menschen); Integrationskurse

Sprockhövelerstr. 46
58455 Witten

oder

Ardeystr. 11 - 13
58452 Witten
Tel: 02302 - 9143314 oder 9143320
www.kolping-bfz-witten.de

„Aktivierungshilfen für Jüngere“ (unter 25
Jahren): u.a. Angebote wie Hilfestellungen
zur Stabilisierung und Tagesstrukturierung,
Teilnahme an verschiedenen Projekten und
betrieblichen Praktika, Unterstützung bei
Bewerbungsverfahren und Vorstellungsges-
prächen, Vermittlung in Arbeit, Ausbildung
oder weiterführende berufliche Qualifizierungs-
maßnahmen.

Jürgen Paul
Albert-Schweitzer-Str. 23
58300 Wetter
Tel: 02335 - 889482 84
EMail: juergen-paul@kolping-bfz-witten.de
www.kolping-bfz-witten.de

AWO EN

U.a. Angebote für Erwachsene, sowohl Deut-
sche als auch Migranten/innen; z.B. Teilzeit-
maßnahmen für alleinerziehende Mütter, die
ALG II beziehen („FrAtZ“) und vieles mehr.

Tel: 02302 - 9840840 oder
Tel: 02332 - 5588825
Mühlenstr. 5
58285 Gevelsberg
EMail: fratz@awo-en.de

Kompetenzagentur Ennepe-Ruhr-Kreis „LotsEN“

Hilfe bei der beruflichen Integration und zum
Abbau von Jugendarbeitslosigkeit: Beratung
und Unterstützung für Jugendliche und junge
Erwachsene mit Schwierigkeiten auf dem
Weg von der Schule in den Beruf; Hilfe bei der
Suche nach einem Ausbildungs-, Praktikums-
oder Arbeitsplatz

Muna Hischma
Kälberweg 2
58453 Witten
Tel: 02302 - 9840823
Fax: 02302 - 9840840
EMail:
kompetenzagentur@awo-en.de
www.kompetenzagentur.de

**Caritas-Verband
Witten e.V.**

Projekt „WIA“: Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung im Sozial-, Gesundheits- und Pflegebereich für Bezieher von ALG II, besonders mit Migrationshintergrund; mit beruflicher Qualifizierung

**Irina Kovalova und
Nicole Maly-Lukas**
Marienplatz 2
58452 Witten
Tel: 02302 - 9109035 oder 9109026
E-Mail: irina-kovalova@caritas-witten.de,
nicole-maly-lukas@caritas-witten.de

QuaBeD gGmbH

SAM-Projekt:
Qualifizierung durch die Serviceagentur der QuaBeD mit Schulungen in haushaltsnahen Dienstleistungen/Betreuung zur Unterstützung von Familien; besonders für die Zielgruppe Migrant/innen im Stadtteil Annen

Annenstr. 118-122
58453 Witten
Tel: 02302 - 282460
E-Mail: info@quabed.de
www.quabed.de

Angebote für Arbeits- und Ausbildungssuchende, Berufsrückkehrer/innen, Fortbildungen für Berufstätige, Arbeitssuchende und Ehrenamtliche u.v.m.

Aktivierungshilfen für Jüngere: Junge Männer und Frauen bis 25 Jahre mit Migrationshintergrund, im SGB II - Leistungsbezug, mit vielfältigen Vermittlungshemmnissen. Maßnahmen zur Aktivierung und Stabilisierung der Teilnehmenden, um sie zu weiteren Schritten in der Berufswegeplanung zu befähigen.

**vhs
Witten|Wetter|Herdecke**

Unterschiedliche Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekte, die durch den Bund, das Land NRW, Mittel der Europäischen Union, der Bundesagentur für Arbeit oder/und des Jobcenters EN gefördert werden; Ziel ist die Vermittlung in Arbeit:
z.B. Beschäftigung im zusätzlichen und gemeinnützigen Bereich, gleichzeitig passgenaue Qualifizierung und Vorbereitung auf das Berufsleben; je nach Zielgruppe intensive individuelle Begleitung durch Sozialarbeiter/innen und Jobcoaches; weitere Projekte zur Weiterentwicklung der beruflichen und sozialen Kompetenzen.

Markus Wiebusch
02302 - 581 86 73
markus.wiebusch@vhs-wwh.de
Michaela Pionczyk
02302 - 581 86 64
michaela.pionczyk@vhs-wwh.de
Andreas Schroller
02302 - 91050 - 14
andreas.schroller@vhs-wwh.de
Holzkampstr. 7
58453 Witten
www.vhs-wwh.de

wabe - Wittener Gesellschaft für Arbeit und Beschäftigungsförderung mbH

Angebot von Beschäftigungsmaßnahmen zur Verbesserung der touristischen Angebote im Ruhrtal (z.B. Schleusenwärterhaus, Hardenstein-Fähre, Ausbau des RuhrtalRadwegs); Maßnahmen bei Garten- und Landschaftsbau im Stadtgebiet (z.B. Park der Generationen im Stadtteil Annen); Maßnahmen als Angebot für schulumüde Jugendliche im Werkhof

Breite Str. 74
58452 Witten
Tel: 02302 - 3953825 oder 395380
E-Mail: info@wabembh.de
www.wabembh.de

**Die Ausbildungsbrücke
in Witten**

Ehrenamtlich getragene Angebote zur Berufsorientierung und Ausbildungsbegleitung für Haupt- und Realschüler/innen in den letzten beiden Schuljahren : Ausbildungs-Patenschaften als Begleitung von der Berufsorientierung bis zur ersten Stelle; Nachhilfeunterricht; Ausbildungsbrückenbörse (Angebote in enger Zusammenarbeit mit Betrieben)

Joachim Strzalka
Auf dem Kamp 34
58455 Witten
Tel: 02302 - 27275
E-Mail: strzalka@patenmodell.de
www.ausbildungsbruecke.patenmodell.de

PROJEKTFABRIK e.V.

Projekt „Lingua Szena“: verbindet theaterpädagogische Methoden (= Erarbeitung eines selbst entwickelten Bühnenstücks von der Idee bis zur Premiere) mit kreativen und klassischen Verfahren des Bewerbungstrainings; Sprachschulung als besonderer Schwerpunkt; Begleitung während des Betriebspraktikums; Zielgruppe: arbeitssuchende Menschen mit unvollständigen Deutschkenntnissen, die ALG II beziehen

Hajo Tippmann
Ruhrtal 5
58456 Witten
Tel: 02302 - 2305230
E-Mail: buero@projektfabrik.org
www.projektfabrik.org

Frauen und Familien

Name	Aufgaben/Angebote	Kontakt
Amt für Jugendhilfe und Schule	<p>KiWi - Kind in Witten: Projekt der Stadt Witten zur Förderung von Familien mit Kleinkindern (0 bis 18 Mon.)</p> <p>In den Gruppentreffen tauschen Eltern sich über Themen aus ihrem Familienalltag aus und knüpfen Kontakte; die Kinder erkunden ihre Umwelt und lernen voneinander. Die Kursleiterin im Kinderschutzbund Witten ist speziell dafür ausgebildet und spricht deutsch und türkisch. Gelegentliche Gastvorträge (z.B. Kinderärzt/innen, Heilpädagog/innen)</p>	<p>Ruhrstr. 48 (neben Bücherei-Haupteingang) 58452 Witten Tel: 02302 - 581 5105 EMail: kiwi@stadt-witten.de www.kind-in-witten.de</p>

Info-Box

Das Amt für Jugendhilfe und Schule der Stadt Witten hat im November 2010 ein hervorragendes Elternbuch mit vielen weiteren hilfreichen Informationen herausgegeben. Es ist als Online-Version kostenlos erhältlich: www.witten.de unter „Familie“, dann „Projekt KiWi“ anklicken.
Anforderung per EMail unter: kiwi@stadt-witten.de



Deutscher Kinderschutzbund e.V.	<p>Rainbow-Kids: eine interkulturelle Krabbelgruppe für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren in Begleitung ihrer Mütter oder Väter. Das Projekt wird von der Caritas organisiert.</p>	Nicole Maly-Lukas Hauptstr. 81 58452 Witten Tel: 02302 - 9109028
pro familia Beratungsstelle Witten	<p>Beratung über finanzielle Hilfen bei Schwangerschaft, Schwangerschaftskonfliktberatung; Verhütungsberatung; Kinderwunschberatung; Diaphragma-Anpassung; Paar- und Sexualberatung; Geburtsvorbereitungskurs; Jugendberatung; AIDS Prävention; sexualpädagogische Jugendarbeit, PEKiP- Prager Eltern-Kind-Programm für das Alter 8 Wochen bis 12 Monate</p>	pro familia Beratungsstelle Witten Annenstr. 120 58453 Witten Tel.: 02302 - 699190 EMail: witten@profamilia.de www.profamilia.de
Amt für Jugendhilfe und Schule	<p>Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern; freiwillige und kostenlose Beratung zu Themen wie Probleme in der Familie, Erziehung der Kinder, Schwierigkeiten im Kindergarten, Schule oder Ausbildung, Trennung und Scheidung.</p>	<p>Ruhrstr. 48 58452 Witten Tel: 02302 - 5815153 (vormittags) EMail: Erziehungsberatungsstelle@stadt-witten.de</p>
Caritas Witten e.V. in Zusammenarbeit mit der Landsmannschaft der Deutschen aus Russland	<p>Elternnetzwerk: für Eltern mit und ohne Migrationshintergrund; aktive Beteiligung und Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen und Vernetzung mit anderen sozialen Netzwerken und Initiativgruppen; Beratung und Unterstützung bei familiären Problemen, Vermittlung an spezifische Organisationen</p>	Valentina Fischer Caritas Compass Hauptstr. 81 58452 Witten Tel: 02302 – 2783621 EMail: Valentina.Fischer@gmx.de
Familienzentrum KiTa Erlenschule	<p>Sprachförderung für Kinder und Eltern, Familienberatung, Kinderbetreuung, Vermittlung von Tagesmüttern, logopädische Sprechförderung für Kinder, Deutschkurse für Eltern mit Migrationshintergrund</p>	Frau Brück-Peters Holzkampstr. 7a 58453 Witten Tel: 02302 - 60739 EMail: kita-erlenschule@ssvwitten.de www.familienzentrum-erlenschule.de

Info-Box

Es gibt noch weitere Familienzentren in Witten! Informationen auf www.witten.de > Familie, Bildung und Soziales > Kindertagesbetreuung > Familienzentren (nacheinander die Schaltflächen anklicken)

Ruhrtal Engel e.V.	Angebote: kostenlose Mahlzeiten in der Kinder- und Jugendküche in Witten-Annen für 6-14-Jährige aus finanziell benachteiligten Familien aller Nationalitäten; Kochkurse zur ausgewogenen und gesunden Ernährung in Zusammenarbeit mit der Sarah Wiener Stiftung; ehrenamtliche Organisation aller Aktivitäten; Finanzierung durch Spenden	Annenstr. 142 58453 Witten Tel: 02302 - 2039672 EMail: info@ruhrtalengel.de www.ruhrtalengel.de
Fokus Freiwilligen Agentur Witten	Projekt „Kleine Schwester Große Schwester“: Frauen (ab 18 Jahren) und Mädchen (von 8-16 Jahren), die sich eine kleine oder große Schwester wünschen, werden für gemeinsame Unternehmungen wie Kino, Shoppen oder Spaziergänge zusammengebracht; ehrenamtliche Projektleitung mit Unterstützung der Fokus Freiwilligen Agentur Witten; zweimal jährlich Treffen aller Schwesternpaare	Andrea Fischer Hauptstr. 83 58452 Witten Tel: 0177 - 8383449 EMail: info@schwestern-projekt.de www.schwestern-projekt.de
Gleichstellungsstelle der Stadt Witten	Informationen und Beratungen zu Frauenthematen: z.B. bei Trennung, Scheidung oder bei Benachteiligung am Arbeitsplatz, bei Behörden oder in der Familie; Veranstaltungsreihen zu Frauenthematen, Seminare und Ausstellungen; Netzwerkarbeit mit Frauengruppen aus Witten, Runder Tisch Gewalt gegen Frauen, Mädchenarbeit (z.B. Akte M); Informationsbroschüren	Maria Grote und Bettina Radić Marktstr. 16 58452 Witten Tel: 02302 - 5811610 oder 5811613, EMail: gleichstellungsstelle@stadt-witten.de
Frauenberatung EN	Beratung, Hilfe und Unterstützung bei Ehe- und Partnerschaftsproblemen, Trennung, Scheidung und in Fragen des Sorgerechts und Umgangsrechts für Kinder	Luisenstr. 4 58452 Witten Tel: 02302 – 52596 und 02336 – 4759152
Familienstadt Witten e.V	Die Initiative ist von Eltern für Eltern geschaffen. Auf der Internet-Präsenz finden Sie von den Mitgliedern selbst recherchierte Tipps zu Themen wie Schwangerschaft, Kinder- und Jugendfreizeitangebote etc.	Schillerstr. 24 58452 Witten Tel: 02302 - 1780112 EMail: info@familienstadt-witten.de www.familienstadt-witten.de
Stadt Witten Seniorenbüro	Angebote: unabhängige Pflegeberatung; Vermittlung und Organisation von Hilfs- und Unterstützungsangeboten für ältere Menschen, auch bei finanziellen Unterstützungsansprüchen; sozialpädagogische Einzelfallhilfe	Wilfried Braun Marktstr. 16 58452 Witten Tel: 02302 - 581 5079 EMail: wilfried.braun@stadt-witten.de
Polizei Bochum, KI 4	Opferschutz und Kriminalprävention: Betroffenen von Straftaten, Verkehrsunfällen und sonstigen Unglücksfällen wird in persönlichen Gesprächen Hilfe angeboten und weitere kompetente Anlaufstellen empfohlen.	Tel: 0234 – 9094040 EMail: opferschutz.bochum@polizei.nrw.de oder KI4.KV.Bochum@Polizei.NRW.de
Weißer Ring im Ennepe-Ruhr-Kreis	U.a. Hilfestellungen nach Gewalterfahrungen; persönliche Betreuung nach der Straftat im Umgang mit den Behörden, Begleitung zu Gerichtsterminen sowie Vermittlung von Hilfen anderer Organisationen	Friemannweg 5 58256 Ennepetal Tel: 02333 - 609060

**autonomes
frauenhaus EN**

Zuflucht bei Tag und Nacht; Hilfe, Unterstützung und Beratung gegen häusliche Gewalt; jederzeit Aufnahme; besonders geschützter Zufluchtsort für Frauen und ihre Kinder.

Tel: 02339 - 6292
Postfach 1406
58404 Witten

pro familia HORIZONTE

Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene; Beratung auch für Bezugspersonen (Eltern, Lehrer/innen, Erzieher/innen, Freund/innen, Nachbarn); Angebote für therapeutische Hilfen oder Traumaverarbeitung sowie Begleitung und Unterstützung für Opfer in Strafverfahren. Zusätzliche Angebote: Präventionsveranstaltungen für Schulklassen aller Schulformen und Informationsveranstaltungen in Schulen, Kindergärten oder Vereinen; themen- und berufs-spezifische Fortbildungen für Fachkräfte aus pädagogischen und anderen Arbeitsfeldern

Annenstr. 120
58453 Witten
Tel: 02302 - 698935
EMail: witten@profamilia.de
www.profamilia.de

Info-Box

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter: www.frauenberatung-en.de

Fremdsprachige Informationen gibt es hier: www.gewaltschutz.info

Die Broschüre der Frauenberatung EN: „Mehr als das Herz gebrochen“ beinhaltet das Thema Gewalt in der Partnerschaft. Auch in englisch, türkisch, arabisch und serbo-kroatisch erhältlich. Tel: 02302 - 52596
EMail: info@frauenberatung-en.de

**Amt für Jugendhilfe
und Schule**

Aussteigerinnen- und Aussteigerberatung informiert, unterstützt und vermittelt Hilfe bei dem Ausstieg Jugendlicher aus rechtsradikalen Bewegungen und Satanismus (Okkultismus und rituelle Gewalt).

Frau Eilhardt
Marktstr. 16
58452 Witten
Tel: 02302 - 5815195
EMail: jugendhilfe-und-schule@stadt-witten.de

AWO EN

Suchthilfe: psychosoziale Begleitung, Information, Beratung, Therapievermittlung, Nachsorge, Angehörigenberatung, Raucherberatung, Nichtraucher-kurse, MPU-Beratung (in Wetter und Herdecke)

Bismarckstr. 32
58300 Wetter
Tel: 02335 - 91830
EMail: via-wetter@awo-en.de
Hauptstr. 14
58313 Herdecke
Tel: 02330 - 3153
EMail: via-herdecke@awo-en.de

**Diakonisches Werk
Ennepe-Ruhr/Hagen**

Sucht- und Drogenhilfe Witten berät und begleitet jährlich etwa 500 Männer und Frauen, die missbräuchlich Suchtmittel konsumieren oder abhängig von ihnen sind. Hilfe findet in Form von Einzel-, Paar- und Familiengesprächen sowie in Gruppenangeboten statt.

Röhrchenstr. 10
58452 Witten
Tel: 02302 - 91484 11
www.diakonie-hagen-en.de

Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche

Kindertreffs in Witten

Es gibt insgesamt 11 Kindertreffs in Witten. Sie sind in allen Stadtteilen vertreten und befinden sich neben der jeweiligen Schule. Alle Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren sind willkommen. Die Angebote reichen vom freien Spielen über konkrete Projekte bis hin zu Außenaktivitäten, Ausflügen und Workshops. Bis auf Fahrt- oder Materialkosten sind sie kostenfrei. Die Betreuung ist jeweils bis 18 Uhr gegeben. Eine Anmeldung ist in der Regel nicht erforderlich.

Einen Überblick über Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche bieten die Seiten:

www.witten.de oder www.klickit-witten.de oder EMail: jugendhilfe-und-schule@stadt-witten.de

Cliquentreffs in Witten

Cliquentreffs sind Treffpunkte für Freizeitaktivitäten, bieten aber auch Beratungen und Ansprechpartner bei Problemen mit Familie, Schule, Ausbildung, Freunde/innen und vieles mehr.

Auf der Seite www.witten.de „Familie/ Projekt Kiwi/ Downloads“ finden Sie eine Vielzahl an Flyern und Broschüren zum kostenlosen Download, z.B. den Flyer „Cliquentreffs in Witten“

Cliquentreff Stockum

Michael Grau
Hörder Str. 302
(Harkortschule)
58454 Witten
Tel: 0173 – 5182983
EMail: ct-stockum@witten.de

Cliquentreff Kerschensteinerstraße

Michael Grau
Kerschensteinerstr. 1
58454 Witten
Tel: 02302 – 2054887
EMail: ct-kersche@witten.de

Cliquentreff Haus der Jugend

Kostas Kanistras
Nordstr. 15
58452 Witten
Tel: 02302 – 279184
EMail: ct-hdj@witten.de

Cliquentreff Vormholz

Reiner Schauerte
Dieter Janz
Vormholzer Str. 90
(Bürgerhaus)
58456 Witten
Tel: 02302 – 79823
EMail: ct-vormholz@witten.de

Cliquentreff Wemerstraße

Michael Grau
Wemerstr. 2
58454 Witten
Tel: 0174 – 4777045
EMail: ct-wemerstrae@witten.de

Cliquentreff CT In der Mark

Kostas Kanistras
In der Mark 172
58453 Witten
Tel: 02302 – 62810
EMail: ct-indermark@witten.de

Info-Box

Der Kinder- und Jugendbeauftragte

Gerd Kinski vertritt die Interessen der Wittener Kinder und Jugendlichen in Rat und Verwaltung und im allgemeinen städtischen Leben. Er ist Ansprechpartner für das Kinder- und Jugendparlament und bei Themen wie Kinder und Verkehr, Spiel- und Bolzplätze, Freizeitmöglichkeiten.

Amt für Jugendhilfe und Schule

Gerd Kinski
Ruhrstr. 48
58452 Witten
Tel: 02302 - 5812828
EMail: jugendhilfe-und-schule@stadt-witten.de

Kinder- und Jugendtelefon

“Nummer gegen Kummer“
Tel: 0800 - 1110333 (kostenlos)

Weitere Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche

Name	Aufgaben/Angebote	Kontakt
Famous	Café, Musik & Freizeit für junge Leute Jugendcafé: Mi.+Do., 16-21 Uhr; Fr.+Sa., 18-24 Uhr; So., 15-18 Uhr	Matthias Koch Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit Witten-Annen e.V. Annenstr. 120 58453 Witten Tel: 02302 - 20544 86 EMail: famous-annan@t-online.de www.famous-annan.de
Freeze	Jugendeinrichtung Heven Öffnungszeiten: Mi.+Do., 15-20 Uhr; Fr.+Sa., 17-22.30 Uhr; So. 15-19 Uhr	Martin Schrage Verein für Kinder- und Jugendförderung Witten Annen e.V. Hellweg 42 58455 Witten Tel: 02302 - 52405 EMail: freeze-heven@witten.de www.freeze-heven.de
Treff°	Café, Partys und Konzerte Öffnungszeiten: Mi.+Do., 17-22 Uhr; Fr., 17-24 Uhr; Sa. 17-01 Uhr“	Nicole Suchanek Werk°Stadt Mannesmannstr. 6 58455 Witten Tel: 02302 - 9566591 EMail: suchanek@werk-stadt.com www.treff-werkstadt.com

Kultur und Religion

Name

Aufgaben/Angebote

Kontakt

**Tanztheater
ABRAKADABRA**

Tanzen, Singen und Rollenspiel für Kinder und Jugendliche von 4 - 25 Jahren; öffentliche Auftritte z.B. mit gemeinsam erarbeiteten Musicals und bei Wettbewerben; regelmäßiges Training im Evangelischen Kultur- und Veranstaltungszentrum Krone

Julia Kast
Oberkrone 26
58455 Witten
Tel: 02302 - 25371
EMail: anny_1992@gmx.de

**Griechisches
Volkstanzensemble
„Apollon“**

Pflege und Förderung der griechischen Kultur in den Bereichen Volkstanz, Volkslieder und Trachten; regelmäßige Tanzkurse für Kinder und Erwachsene aller Nationalitäten, öffentliche Auftritte und Reisen mit der Tanzgruppe

Zois und Despina Vrettos
Auf dem Hee 16
58455 Witten
Tel: 02302 - 55868
und 02302 - 585703
EMail: ZoisVrettos
oder: DespinaVrettos@web.de

Perlas Folklore Filipino

Vermittlung der philippinischen Folklore und Erlernen der philippinischen Kultur und Sprache; zugänglich für Interessierte aller Altersstufen

Perla und Hans-Gerd Gutzeit
Diakonissenstr. 47
58455 Witten
Tel: 02302 – 12618
EMail: percegut@yahoo.com

**Deutsch-Georgischer
Kulturverein Kolchis e.V.**

Förderung des kulturellen Austausches zwischen Deutschland und Georgien; Unterstützung von Vereins-Projekten (z.B. Renovierung einer Schule in Westgeorgien, Förderung eines kulturhistorischen Museums im Westkaukasus; Feste und kulturelle Veranstaltungen mit georgischen Spezialitäten; Organisation von Gruppenreisen nach Georgien

Nana Shanava
Oberstr. 4
58452 Witten
Tel: 0179 – 9440013
EMail: Nana_Shanava@gmx.de
www.kolchis-ev.de

**Deutsch-Finnische
Gesellschaft**

Information der Mitglieder über die kulturelle, politische, wirtschaftliche und touristische Entwicklung Finnlands; Förderung kultureller Beziehungen; Unterstützung der Aktivitäten von deutsch-finnischen Städtepartnerschaften (auch Schüler- und Jugendaustausch); Unterstützung finnischer Schriftsteller; Zeitschrift „Deutsch-Finnische Rundschau“

Kurt Rade
Parkweg 19
58453 Witten
Tel: 02302 – 698410
Mobil: 0172 - 3049069
EMail: Bochum-witten@dfgnrw.de
www.dfg-bochum-witten.de

Treffpunkt Afrika

Für Menschen mit afrikanischer Abstammung und alle anderen interessierten Wittener/innen; Teilnahme kostenlos.

Herr Ottmar Weißhaupt
Caritas-Verband Witten e.V.
Marienplatz 2
58452 Witten
Tel: 02302 - 9109034
EMail: migration@caritas-witten.de
www.caritas-witten.de

**Vietnamesische
interkulturelle
Fraueninitiative**

Ziele und Aktivitäten: Verbesserung der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Situationen der Frauen, insbesondere der Mütter; Verbesserung der Lebensverhältnisse von bedürftigen Frauen in Vietnam; Mitwirkung an Hilfsprojekten für Frauen und Jugendliche in Vietnam; Kulturpflege und Erhalt der kulturellen Identität

Frau Thi My Hanh Nguyen
Merensiepen 33
58453 Witten
Tel: 02302 – 698240
EMail: Nguyen@vifi.de
http://www.vifi.de/

Kulturverein der Westthrakien Türken in Griechenland e.V.

Organisation der in Griechenland lebenden türkischen Minderheit mit politischer Vertretung in UN, OSZE, Europarat; Herausgabe von Informationsmaterial zu den aktuellen Ereignissen in West-Thrakien (auf türkisch, griechisch, deutsch und englisch); soziale Aktivitäten zur Förderung der Integration und Zusammenführung

Wemer Str. 2
58454 Witten
Tel: 02302 - 913291
und 02302 - 913292
EMail: info@abttf.org
www.abttf.org

WERK°STADT - Verein zur Förderung soziokultureller Freizeit- und Bildungsarbeit e.V.

Französisch-Stammtisch im Café Treff bietet die Möglichkeit, in geselliger Runde mit einem französischen Muttersprachler französisch zu lernen bzw. zu intensivieren; mittwochs ab 18 Uhr

Nicole Suchanek
Mannesmannstr. 6
58452 Witten
Tel: 02302 - 9566591
EMail: suchanek@werk-stadt.com

Jeden zweiten Donnerstag ab 17 Uhr wird zur Teatime ab 17 Uhr britisches, amerikanisches und australisches Englisch gesprochen und geübt

AWO EN

Freizeit- und Kulturangebote wie Seniorentouristik, Sprachreisen, Kur - und Erholungsreisen u.ä.

Johannisstr. 6
58452 Witten
Tel: 02302 - 2020790
www.awo-en.de

Tipp

Auf www.witten.de finden Sie unter dem Stichwort „Kultur & Veranstaltungen“ weitere kulturelle, musikalische und künstlerische Veranstaltungen in Witten.

World Conference of Religions for Peace (WCRP)

Auch als Religions for Peace (RfP) bekannt; interreligiöse und interkulturelle Informationsabende, Veranstaltungen und sonstige Treffen; Zusammenarbeit von Gläubigen der Weltreligionen (u.a. Bahá'í-Gemeinde, christliche Kirchen, Moschee-Gemeinden in Witten); gemeinsame Begegnungs- und Informationsveranstaltungen; gegenseitige praktische Unterstützung

Dietrich Schwarze, Pfr. i. R.
Tel: 02302 - 878689
EMail: info@wcrp-witten.de
www.wcrp-witten.de

Bosnisches Kulturzentrum Gemeinde Witten e.V.

Die Gemeinde ist regelmäßig zu den Gebetszeiten (außer zum Morgengebet) für alle offen und zugänglich.
Angebote für Vereinsmitglieder: Pflege und Erhalt der bosnischen Kultur und ihrer Traditionen; Religionsunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; Kinder- und Jugendarbeit; Unterstützung und Begleitung bei Behördengängen

Armin Suceska
Breite Str. 5
58452 Witten
Tel: 0151 - 251 349 73
EMail: armin_suceska@hotmail.de

DITIB Türkisch Islamische Gemeinde zu Witten e.V.

Angebote: Integrationskurse (BAMF) in Kooperation mit den Euro-Schulen Bochum, auf Wunsch mit Kinderbetreuung; Religionsunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; Organisation und Vorbereitung von Pilgerfahrten; Freitagsgebet mit mehreren hundert Teilnehmenden

Veysel Arslan
Wideystr. 53
58452 Witten
Tel: 02302 - 276795
EMail: wittensac@hotmail.de

Herbeder Gemeinde Fatih Camii

Angebote für Muslime: Ausübung muslimischer Riten und Gebete; Koranunterricht; Feierlichkeiten; Übersetzungshilfen und Unterstützung bei Behördengängen
Angebote für Nicht-Muslime: Vermittlung von Kultur und Religion; Öffentlichkeitsarbeit für den Dialog der Kulturen/Religionen mit offenen Gesprächsrunden; Einführung in den Islam und andere Veranstaltungen

Senol Bilsin
Ruhrtal 5/A
58456 Witten
Tel: 02302 - 77786

**Islamisch-Türkische
Gemeinde Witten e.V**

Ausübung muslimischer Riten (Koranunterricht, Gebete, Feierlichkeiten), Gebetsausübung. Übersetzungshilfen, Hilfe bei Behördengängen

Herr Mustafa Övünmez

Annenstr. 108a
58453 Witten
Tel: 02302 - 963339

**Deutsch-Türkischer
Kulturverein**

Treffpunkt für Mitglieder; Kinder- und Jugendarbeit; Vermittlung der türkischen Kultur; kulturelle Treffen und Veranstaltungen; montags Zugang nur für Frauen

Herr Yasin Sirin

Hauptstr. 53
58452 Witten
Tel: 02302 – 88138
EMail: yasinsirin@hotmail.com

**Ev. Kirchenkreis
Hattingen-Witten**

Dachorganisation der evangelische Kirchengemeinden und ihrer Dienste in der Region; Information und Beratung zu allen kirchlichen Angeboten; Kontaktvermittlung zu Gemeinden

PfarrerIn Iris Battenfeld

Wideystr. 26
58452 Witten
Tel: 02302 -589199
EMail: info@kirche-hawi.de
www.kirche-hawi.de“

**Gemeindeverband
Katholischer
Kirchengemeinden
Ruhr-Mark**

Fragen zur katholischen Kirche und den Gemeinden, zu katholischen Kindergärten, Seelsorge und Glaubensfragen

Dekanat Hagen-Witten

Zehlendorfer Str. 19
58097 Hagen
Tel: 02331 - 919700
www.kath-gv-hagen.de

Ehrenamtskarte

Vergünstigungen für bürgerschaftliches Engagement

Als Zeichen der Anerkennung für bürgerschaftliches Engagement können Bürgerinnen und Bürger eine Ehrenamtskarte bekommen, die ihnen in Witten und vielen anderen Städten in NRW viele Vergünstigungen (Preisnachlässe/Rabatte) bietet: z.B. in Museen, Theatern, Freizeiteinrichtungen und bei Veranstaltungen.

Die Einführung der Ehrenamtskarte ist ein Gemeinschaftsprojekt des Landes NRW, der Stadt Witten und der FreiwilligenAgentur Fokus des Caritas-Verbandes.

Wer sich in den letzten zwei Jahren wenigstens fünf Stunden in der Woche oder 250 Stunden im Jahr in einem Verein oder einer Einrichtung für andere ehrenamtlich eingesetzt hat - in Witten oder als Wittener Bürger in einer anderen Gemeinde -, kann diese Ehrenamtskarte beantragen. .

Die Formulare gibt es in der FreiwilligenAgentur Fokus des Caritas-Verbandes, Hauptstraße 83, Tel. 421131, beim Amt für Wohnen und Soziales, Frau Roock, Tel. 581-5040, oder im Internet unter www.fokus-witten.de.

Die Ehrenamtskarte ist ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung für langjähriges und überdurchschnittliches bürgerschaftliches Engagement. Ihre Inhaber erhalten unabhängig von ihrem Wohnort in ganz Nordrhein-Westfalen Vergünstigungen in zahlreichen öffentlichen und privaten Einrichtungen und bei unterschiedlichen Veranstaltungen.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Witten
Stabsstelle für Integration, Internationale Beziehungen
und Städtepartnerschaften
Ruhrstr. 86, 58452 Witten



ViSPG:

Claudia Formann

Konzeption und Realisierung:

vhs Witten | Wetter | Herdecke
Renate Schmidt-Ridder (Redaktion)
Veronika Mroz (Recherchen)
Anne Maier (Gestaltung)



Fotos:

Stadt Witten; www.fotolia.de

01/2011.500

Wir danken der Landesregierung NRW für die Förderung
dieses Projektes im Rahmen des Programms KOMM-IN



